

# Jahresbericht

1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024

## Value Intelligence Gold Company Fonds AMI

OGAW-Sondervermögen

**ampega.**  
Talanx Investment Group



# Jahresbericht

## Tätigkeitsbericht

### Anlageziel

Das Anlageziel des aktiv gemanagten **Value Intelligence Gold Company Fonds AMI** ist es, einen langfristigen Vermögenszuwachs durch die weltweite Anlage in börsennotierten Unternehmen zu erzielen, deren Aktivitäten überwiegend im Zusammenhang mit Gold und Goldbarren stehen.

### Anlagestrategie und Anlageergebnis

Der Fonds wird aktiv gemanagt und orientiert sich nicht an einer Benchmark.

Der Value Intelligence Gold Company Fonds AMI investiert in der Regel mindestens 80 % des Fondsvermögens in börsennotierte Unternehmen weltweit, deren Aktivitäten überwiegend im Zusammenhang mit Gold und Goldbarren stehen. Im Rahmen der Aktienselektion werden solche Unternehmen bevorzugt, die unterbewertet sind und zugleich über gute Wachstumsperspektiven verfügen.

Der Fonds investiert vorzugsweise in Goldminenunternehmen mit laufender Produktion. Der Researchprozess ist fundamental geprägt. Analysiert werden neben produzierenden auch solche Goldminenunternehmen, die im Bereich der Exploration und Entwicklung von Goldminen tätig sind. Besonderes Augenmerk bei der Fundamentalanalyse gilt der Qualität der betriebenen bzw. der sich in der Erschließung oder Entwicklung befindenden Minen. Zur Unternehmensbewertung werden Faktoren herangezogen wie die Marktkapitalisierung pro Unze Goldproduktion, die Marktkapitalisierung pro Unze abbaufähiger Reserven, die Qualität des Managements sowie die Fähigkeit des Emittenten, einen Mehrwert für seine Anleger zu generieren.

Der Fonds bevorzugt solche Unternehmen, die ihre Goldexposition nicht hedgen. Ebenso bevorzugt werden Anlagen in sicheren Jurisdiktionen, d. h. Kanada, den USA oder Australien.

Der Wert der Anteilscheine am Value Intelligence Gold Company Fonds AMI entwickelte sich im Berichtszeitraum positiv. Zum Jahresende lag das Plus bei 23,51 % in der Anteilklasse I (a), 23,76 % in der Anteilklasse S (a) und 22,79 % in der Anteilklasse P (a). Die Jahresvolatilität lag bei 24,09 % in der Anteilklasse I (a), 24,09 % in der Anteilklasse S (a) und 24,08 % in der Anteilklasse P (a).

Das Fondsvermögen des Value Intelligence Gold Company Fonds AMI war zum Ende des Berichtsjahres nahezu vollständig in Aktien investiert. Zu den größten Positionen zählten zum Jahresende 2024 das australische Unternehmen Northern Star Resources, sowie das kanadische Unternehmen Kinross Gold Corp. und das kanadische Unternehmen Wheaton Precious Metals.

Neben Anteilen an börsennotierten Unternehmen hielt der Fonds eine geringe Liquidität in Höhe von etwa 2,1 % des Fondsvolumens. Diese Liquidität des Fonds wurde auf Euro-Tagesgeldkonten bzw. Fremdwährungskonten gehalten.

## Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

### Marktpreisrisiken

#### Aktienrisiken

Der Fonds war entsprechend seinem Anlageziel global in Aktien von unterschiedlichen Unternehmen insbesondere aus dem Sektor "Gold" investiert. Der Schwerpunkt der Anlagen liegt in Aktien von Unternehmen mit dem Ziel der Gewinnung von Gold, beziehungsweise der Erforschung von Goldquellen. Damit war das Sondervermögen den allgemeinen Risiken dieser Aktienmärkte und spezifischen Einzelwertrisiken ausgesetzt. Derivative Finanzinstrumente wurden weder zu Zwecken der Risikosteuerung noch zu Investitionszwecken eingesetzt. Die Begrenzung insbesondere der spezifischen Aktienrisiken erfolgt über eine breite Diversifikation innerhalb der Assetklasse Gold-Aktien. Das allgemeine Marktrisiko der Gold-Aktien kann allerdings auch trotz einer breiten Streuung nicht reduziert werden, das Sondervermögen kann somit erhöhte Kursschwankungen aufweisen.

### *Währungsrisiken*

Der Schwerpunkt der Fondsinvestitionen lag im US- und kanadischen Dollar. Zudem waren im Berichtszeitraum Aktien in den Fremdwährungen australische Dollar und britische Pfund im Portfolio. Dadurch trägt der Investor die Chancen und das Risiko der Währungsentwicklungen der verschiedenen Währungsräume relativ zum Euro.

### *Zinsänderungsrisiken*

Als Aktienfonds war das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Anleihen investiert und somit keinen nennenswerten Zinsänderungsrisiken ausgesetzt.

### *Spezielle Risiken bei Edelmetallinvestments*

Entsprechend der Anlagestrategie resultiert das Risiko des Fonds ebenfalls aus der Entwicklung des Preises für Gold und anderer Edelmetalle. Die Investments in Edelmetalle können neben den für diese Anlageklasse typischen Marktrisiken auch einer erhöhten Volatilität unterliegen.

### **Adressenausfallrisiken**

Adressenausfallrisiken entstehen aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungsleistungen der Einzelinvestments in Renten. Bei Aktienfonds spielen diese nur eine untergeordnete Rolle. Zusätzliche Adressenausfallrisiken entstehen durch die Anlage liquider Mittel bei Banken.

### **Liquiditätsrisiken**

Grundsätzlich ist der Fonds einem gewissen Liquiditätsrisiko ausgesetzt. Durch Investitionen in Aktien von Unternehmen mit verschiedener Marktkapitalisierung und unterschiedlichem Handelsvolumen wird das Liquiditätsrisiko gesteuert und begrenzt. Risiken ergeben sich bei Investitionen in Small- und Mid-Cap-Aktien aufgrund des damit einhergehenden geringeren Handelsvolumens. Es ist jedoch davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

### **Operationelle Risiken**

Für die Überwachung und Steuerung der operationellen Risiken des Sondervermögens sind entsprechende Maßnahmen getroffen worden.

### **Nachhaltigkeitsrisiken**

Für die Gesellschaft ist eine systematische Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken bei Investitionsentscheidungen ein wesentlicher Teil der strategischen Ausrichtung. Nachhaltigkeitsrisiken sind Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell erhebliche negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die Reputation der Investitionsempfänger haben können. Nachhaltigkeitsrisiken wirken sich grundsätzlich auf alle bestehenden Risikoarten und somit auf die Renditeerwartungen einer Investition aus.

Die Gesellschaft hat einen grundsätzlichen Filterkatalog entwickelt, welcher auf alle getätigten Investitionen angewendet wird und der damit auch negative Wertentwicklungen, die auf Nachhaltigkeitsrisiken zurückzuführen sind, mindern soll. Dieser beinhaltet den Ausschluss kontroverser Waffenhersteller und die Berücksichtigung der UN Global Compact Kriterien. Durch diesen Filterkatalog wurden Titel im Rahmen der Investitionsentscheidung in Bezug auf Nachhaltigkeitsrisiken bewertet und damit in der Allokationsentscheidung berücksichtigt.

### **Risiken infolge exogener Faktoren**

Für das kommende Geschäftsjahr sind Belastungen durch volatile Marktverhältnisse und exogene Faktoren (z. B. Russland/Ukraine-Krieg, Corona-Pandemie, Inflation, Zinsanstieg, Energieverteuerung und -verknappung, Lieferkettenprobleme, geopolitische Unsicherheit) und damit Auswirkungen unterschiedlicher Intensität auf die Wertentwicklung des Fonds nicht auszuschließen.

### **Ergänzende Angaben nach ARUGII**

Anlageziel des aktiv gemanagten Fonds ist es, einen langfristigen Vermögenszuwachs durch die weltweite Anlage in börsennotierten Unternehmen zu erzielen, deren Aktivitäten überwiegend im Zusammenhang mit Gold und Goldbarren stehen. Der Fonds investiert in der Regel mindestens 80 % des Fondsvermögens in börsennotierte Unternehmen weltweit, deren Aktivitäten überwiegend im Zusammenhang mit Gold und Goldbarren stehen. Im Rahmen der Aktienselektion werden solche Unternehmen bevorzugt, die unterbewertet sind und zugleich über gute Wachstumsperspektiven verfügen. Zur Unternehmensbewertung werden Faktoren herangezogen wie die Marktkapitalisierung pro Unze Goldproduktion,

die Marktkapitalisierung pro Unze abbaufähiger Reserven, die Qualität des Managements sowie die Fähigkeit des Emittenten, einen Mehrwert für seine Anleger zu generieren. Da der überwiegende Teil der weltweiten Goldproduktion außerhalb Europas liegt, wird ein signifikant hoher Anteil des Fonds in Nordamerika, Australien und anderen Teilen der Welt investiert, Schwellenländer eingeschlossen.

Aus den für das Sondervermögen erworbenen Aktien erwachsen Abstimmungsrechte in den Hauptversammlungen der Portfoliogesellschaften (Emittenten) und teilweise andere Mitwirkungsrechte. Die Engagement Policy der Ampega Investment GmbH enthält allgemeine Informationen über die verantwortungsvolle Ausübung dieser Rechte, auch zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Portfoliogesellschaften.

Liegen der Ampega Investment GmbH keine unternehmensspezifischen Informationen vor, die eine Teilnahme an der Hauptversammlung notwendig machen, so nimmt die Ampega Investment GmbH in aller Regel Abstand von der persönlichen Teilnahme durch Vertretungsberechtigte. Die Ampega Investment GmbH hat den externen Dienstleister ISS ESG mit der Analyse der Hauptversammlungs-Unterlagen sowie der Umsetzung des Abstimmungsverhaltens gemäß den „Sustainability International Proxy Voting Guidelines“ beauftragt, an welchen sich die Ampega Investment GmbH grundsätzlich orientiert.

Vorschläge für das Abstimmungsverhalten auf Basis der Analysen werden in angemessenem Umfang überprüft, insbesondere ob im konkreten Fall für die Hauptversammlung ergänzende oder von der Stimmrechtspolitik der Ampega Investment GmbH abweichende Vorgaben erteilt werden sollten. Soweit dies in Ergänzung oder Abweichung von der Stimmrechtspolitik notwendig ist, erteilt die Ampega Investment GmbH konkrete Weisungen zu einzelnen Tagesordnungspunkten.

Um das Risiko des Entstehens von Interessenkonflikten zu reduzieren und gleichzeitig ihrer treuhänderischen Vermögensverwaltung neutral nachkommen zu können, unterhält die Ampega Investment GmbH in aller Regel keine Dienstleistungsbeziehungen mit Portfolio-Gesellschaften. Unabhängig davon hat die Ampega Investment GmbH etablierte Prozesse zur Identifizierung, Meldung sowie zum Umgang mit Inter-

senskonflikten eingerichtet. Alle potenziellen und tatsächlichen Interessenskonflikte sind in einem Register erfasst und werden kontinuierlich überprüft. Teil der Überprüfung ist dabei auch die Einschätzung hinsichtlich der Angemessenheit der eingeführten Maßnahmen zur Vermeidung von negativen Auswirkungen aus den identifizierten Interessenkonflikten.

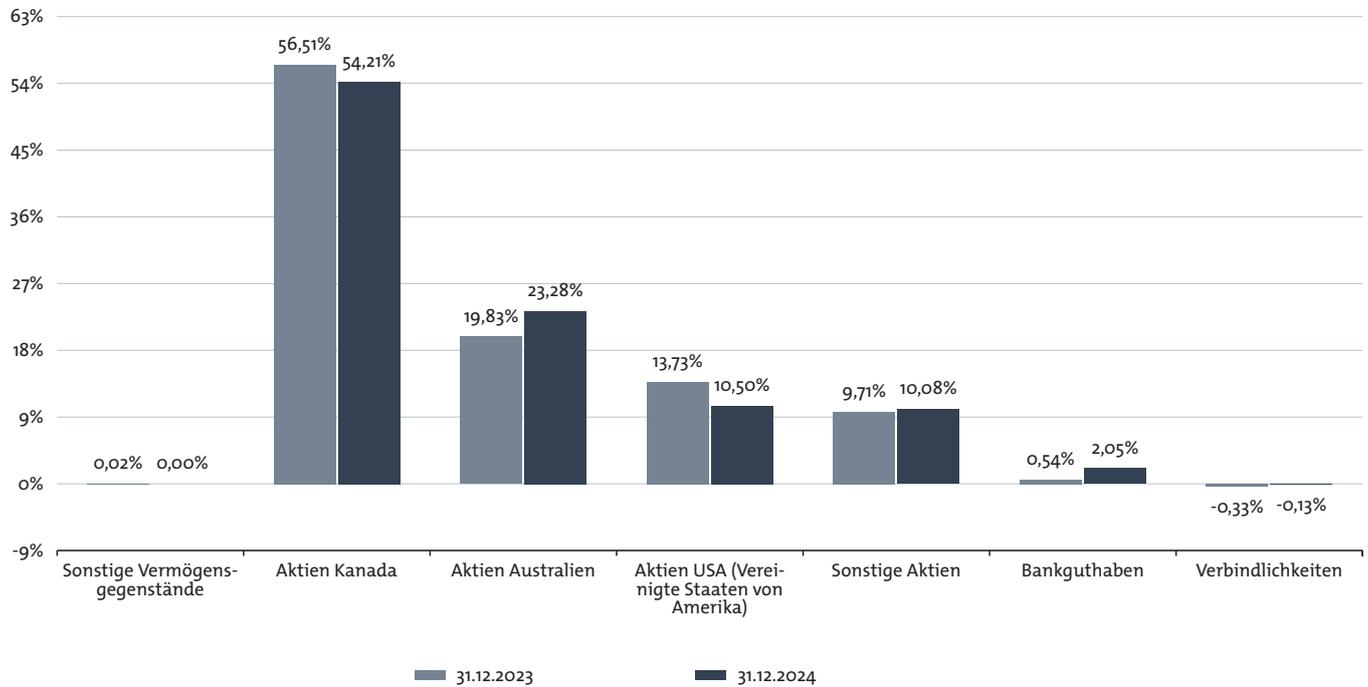
Insbesondere die Struktur des Vergütungssystems und die damit verbundenen variablen Bestandteile sind langfristig orientiert und stärken so eine dauerhafte und langfristig erfolgreiche Anlagestrategie im Sinne der Investoren.

Für Fonds- und Vermögensverwaltung in Aktien erfolgt die Vergütung der Ampega Investment GmbH nicht performanceabhängig, sondern aufwandsbezogen und marktgerecht in Basispunkten vom jeweils verwalteten Vermögen.

## Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses

Die realisierten Gewinne und Verluste wurden bei Geschäften mit Aktien erzielt.

### Struktur des Sondervermögens



Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Vermögensübersicht zum 31.12.2024

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Vermögensgegenstände</b>		
<b>Aktien</b>	<b>45.751.488,14</b>	<b>98,08</b>
Australien	10.861.088,09	23,28
Großbritannien	2.764.905,72	5,93
Kanada	25.288.525,72	54,21
Südafrika	1.937.041,60	4,15
USA (Vereinigte Staaten von Amerika)	4.899.927,01	10,50
<b>Bankguthaben</b>	<b>955.013,86</b>	<b>2,05</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>-60.063,29</b>	<b>-0,13</b>
<b>Fondsvermögen</b>	<b>46.646.438,71</b>	<b>100,00<sup>1)</sup></b>

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Vermögensgegenstände</b>								
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>						<b>EUR</b>	<b>45.751.488,14</b>	<b>98,08</b>
<b>Aktien</b>						<b>EUR</b>	<b>45.751.488,14</b>	<b>98,08</b>
<b>Australien</b>						<b>EUR</b>	<b>10.861.088,09</b>	<b>23,28</b>
Bellevue Gold Ltd	AU0000019374	STK	747.000	747.000	675.500	AUD 1,1250	500.935,86	1,07
De Grey Mining Ltd	AU000000DEG6	STK	1.119.400	318.000	90.800	AUD 1,8050	1.204.402,10	2,58
Evolution Mining Ltd.	AU000000EVN4	STK	595.703	0	48.300	AUD 4,8700	1.729.289,65	3,71
Gold Road Resources Ltd.	AU000000GOR5	STK	586.700	626.000	39.300	AUD 2,0600	720.430,85	1,54
Northern Star Resources Limited	AU000000NST8	STK	293.387	0	23.800	AUD 15,6000	2.728.189,03	5,85
OceanaGold Corp.	CA6752221037	STK	191.000	191.000	0	CAD 4,0200	511.375,44	1,10
Perseus Mining Ltd.	AU000000PRU3	STK	776.785	0	63.000	AUD 2,5800	1.194.619,31	2,56
Westgold Resources Ltd.	AU000000WGX6	STK	1.318.779	816.009	292.800	AUD 2,8900	2.271.845,85	4,87
<b>Großbritannien</b>						<b>EUR</b>	<b>2.764.905,72</b>	<b>5,93</b>
Adriatic Metals PLC CDI	AU0000004772	STK	110.000	110.000	0	AUD 3,9600	259.655,10	0,56
Endeavour Mining PLC	GB00BL6K5J42	STK	112.050	28.600	7.600	CAD 26,0800	1.946.255,69	4,17
Hochschild Mining PLC	GB00B1FW5029	STK	217.000	217.000	0	GBP 2,1350	558.994,93	1,20
<b>Kanada</b>						<b>EUR</b>	<b>25.288.525,72</b>	<b>54,21</b>
Agnico-Eagle Mines Ltd.	CA0084741085	STK	22.178	0	0	CAD 113,4100	1.675.151,84	3,59
Agnico-Eagle Mines Ltd.	CA0084741085	STK	17.506	0	3.100	USD 78,6500	1.320.969,87	2,83
Alamos Gold Inc. -Class A-	CA0115321089	STK	126.752	0	24.500	USD 18,3500	2.231.506,48	4,78
Artemis Gold Inc	CA04302L1004	STK	163.010	0	29.600	CAD 14,0600	1.526.440,98	3,27
Aya Gold & Silver Inc	CA05466C1095	STK	92.500	0	7.500	CAD 10,8900	670.888,06	1,44
Dundee Precious Metals Inc.	CA2652692096	STK	142.740	0	11.600	CAD 13,2000	1.254.873,86	2,69
Eldorado Gold Corp.	CA2849025093	STK	89.100	44.100	5.600	USD 14,9700	1.279.695,86	2,74
Franco-Nevada Corp	CA3518581051	STK	14.686	1.800	500	CAD 171,0500	1.673.042,80	3,59
G MINING VENTURE CORP	CA36270K1021	STK	135.700	135.700	0	CAD 10,6700	964.327,86	2,07
K92 Mining Inc.	CA4991131083	STK	194.660	20.200	14.100	CAD 8,5100	1.103.282,49	2,37
Kinross Gold Corp.	CA4969024047	STK	300.955	0	24.400	USD 9,3100	2.688.180,99	5,76
Lundin Gold Inc	CA5503711080	STK	89.545	0	7.200	CAD 31,0000	1.848.772,54	3,96
Orla Mining Ltd	CA68634K1066	STK	51.500	51.500	0	CAD 7,9300	271.994,96	0,58
Osisko Gold Royalties	CA68827L1013	STK	67.926	0	27.200	CAD 26,4600	1.197.033,57	2,57
Pan American Silver Corp.	CA6979001089	STK	44.100	47.700	3.600	CAD 29,6600	871.144,47	1,87
Probe Gold Inc.	CA74290F1009	STK	103.100	0	0	CAD 1,6900	116.044,84	0,25
Rupert Resources	CA78165J1057	STK	68.600	0	0	CAD 3,9900	182.296,13	0,39
Victoria Gold Corp.	CA92625W5072	STK	132.674	23.100	10.800	CAD 0,0000	0,67	0,00
Wesdome Gold Mines Ltd.	CA95083R1001	STK	186.317	0	28.900	CAD 12,6600	1.570.965,46	3,37
Western Copper & Gold Corp	CA95805V1085	STK	89.681	0	0	CAD 1,5100	90.189,89	0,19
Western Copper & Gold Corp	CA95805V1085	STK	180.200	0	0	USD 1,0500	181.531,23	0,39

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Wheaton Precious Metals	CA9628791027	STK	46.949	0	3.800	USD	57,0600	2.570.190,87	5,51
<b>Südafrika</b>						<b>EUR</b>	<b>1.937.041,60</b>	<b>4,15</b>	
ANGLOGOLD ASHANTI	GB00BRXH2664	STK	34.398	34.398	0	GBP	18,4081	763.998,33	1,64
ANGLOGOLD ASHANTI	GB00BRXH2664	STK	32.000	32.000	0	USD	23,2700	714.420,03	1,53
Gold Fields Ltd. ADR	US38059T1060	STK	35.700	0	2.900	USD	13,3900	458.623,24	0,98
<b>USA (Vereinigte Staaten von Amerika)</b>						<b>EUR</b>	<b>4.899.927,01</b>	<b>10,50</b>	
Newmont Corp CDI	AU0000297962	STK	44.414	0	3.600	AUD	61,2000	1.620.243,56	3,47
Newmont Corp.	US6516391066	STK	40.789	0	3.300	USD	37,8400	1.480.817,19	3,17
Royal Gold Inc.	US7802871084	STK	14.010	0	3.100	USD	133,8300	1.798.866,26	3,86
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>45.751.488,14</b>	<b>98,08</b>	
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>						<b>EUR</b>	<b>955.013,86</b>	<b>2,05</b>	
<b>Bankguthaben</b>						<b>EUR</b>	<b>955.013,86</b>	<b>2,05</b>	
<b>EUR - Guthaben bei</b>						<b>EUR</b>	<b>206.210,23</b>	<b>0,44</b>	
Verwahrstelle		EUR	206.210,23				206.210,23	0,44	
<b>Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen</b>						<b>EUR</b>	<b>835,56</b>	<b>0,00</b>	
Verwahrstelle		GBP	692,51				835,56	0,00	
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>						<b>EUR</b>	<b>747.968,07</b>	<b>1,60</b>	
Verwahrstelle		AUD	19.985,74				11.913,22	0,03	
Verwahrstelle		USD	293.717,83				281.797,78	0,60	
Verwahrstelle		CAD	682.057,90				454.257,07	0,97	
<b>Sonstige Verbindlichkeiten<sup>1)</sup></b>						<b>EUR</b>	<b>-60.063,29</b>	<b>-0,13</b>	
<b>Fondsvermögen</b>						<b>EUR</b>	<b>46.646.438,71</b>	<b>100,00<sup>2)</sup></b>	
<b>Anteilwert Klasse I (a)</b>						<b>EUR</b>	<b>146,91</b>		
<b>Anteilwert Klasse S (a)</b>						<b>EUR</b>	<b>148,99</b>		
<b>Anteilwert Klasse P (a)</b>						<b>EUR</b>	<b>111,33</b>		
<b>Umlaufende Anteile Klasse I (a)</b>						<b>STK</b>	<b>101.557,148</b>		
<b>Umlaufende Anteile Klasse S (a)</b>						<b>STK</b>	<b>192.530</b>		
<b>Umlaufende Anteile Klasse P (a)</b>						<b>STK</b>	<b>27.319,805</b>		
<b>Fondsvermögen Anteilklasse I (a)</b>						<b>EUR</b>	<b>14.919.984,37</b>		
<b>Fondsvermögen Anteilklasse S (a)</b>						<b>EUR</b>	<b>28.684.819,79</b>		
<b>Fondsvermögen Anteilklasse P (a)</b>						<b>EUR</b>	<b>3.041.634,55</b>		
<b>Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)</b>								<b>98,08</b>	
<b>Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)</b>								<b>0,00</b>	

<sup>1)</sup> Noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Prüfungsgebühren und Verwahrstellenvergütung

<sup>2)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Devisenkurse (in Mengennotiz) per 27.12.2024

Australien, Dollar	(AUD)	1,67761	= 1 (EUR)
Kanada, Dollar	(CAD)	1,50148	= 1 (EUR)
Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,82880	= 1 (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,04230	= 1 (EUR)

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte per 27.12.2024 oder letztbekannte

## Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

### Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
<b>Jersey</b>				
Centamin PLC	JE00B5TT1872	STK	0	532.600
<b>Kanada</b>				
B2Gold Corporation	CA11777Q2099	STK	0	375.063
Culico Metals Inc.	CA22989Q1019	STK	96.990	96.990
Franco-Nevada Corp (in USD)	CA3518581051	STK	0	765
G Mining Ventures Corp	CA36261G1028	STK	192.400	192.400
Karora Resources Inc	CA48575L2066	STK	0	349.500
MAG Silver Corp	CA55903Q1046	STK	20.000	81.058
Osisko Development Corp.	CA68828E8099	STK	0	34.600
Osisko Mining Inc.	CA6882811046	STK	53.000	336.860
SSR Mining Inc.	CA7847301032	STK	0	67.409
Triple Flag Precious Metals Corp	CA89679M1041	STK	60.400	60.400
Troilus Gold Corp	CA8968871068	STK	0	355.500
<b>Mexiko</b>				
Fresnillo PLC	GB00B2QPKJ12	STK	0	123.633
<b>Nicht notierte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
<b>Australien</b>				
De Grey Mining Ltd. -Anr-	AU0000332728	STK	112.226	112.226

## Überblick über die Anteilklassen

Stand 31.12.2024

	I (a)	S (a)	P (a)
Anteilscheinklassenwährung	EUR	EUR	EUR
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend	ausschüttend
Ausgabeaufschlag (v.H.)	-	-	3
Verwaltungsvergütung (v.H. p.a.)	0,95	0,75	1,45
Mindestanlage (Anteilscheinklassenwährung)	50.000	10.000.000	-

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)**

für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Anteilklasse I (a)	EUR	EUR
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	333.015,43	
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	1.444,02	
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	-30.296,95	
<b>Summe der Erträge</b>	<b>304.162,50</b>	
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-488,50	
2. Verwaltungsvergütung	-130.675,01	
3. Verwahrstellenvergütung	-9.098,50	
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-6.704,99	
5. Sonstige Aufwendungen	-2.408,84	
davon Depotgebühren	-1.892,54	
davon Kontoführungsgebühren	-51,12	
davon Kosten Quellensteuerdienstleistungen	-300,06	
davon Kosten der Aufsicht	-165,12	
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-149.375,84</b>	
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>154.786,66</b>	
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	577.874,19	
2. Realisierte Verluste	-690.970,71	
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>-113.096,52</b>	
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>41.690,14</b>	
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	2.417.077,05	
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	99.042,57	
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>2.516.119,62</b>	
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>2.557.809,76</b>	

für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Anteilklasse S (a)	EUR	EUR
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	639.675,16	
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	2.774,20	
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	-58.190,70	
<b>Summe der Erträge</b>	<b>584.258,66</b>	
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-938,13	
2. Verwaltungsvergütung	-198.291,80	
3. Verwahrstellenvergütung	-17.475,28	
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-12.099,59	
5. Sonstige Aufwendungen	-4.627,29	
davon Depotgebühren	-3.635,28	
davon Kontoführungsgebühren	-98,26	
davon Kosten Quellensteuerdienstleistungen	-576,47	
davon Kosten der Aufsicht	-317,28	
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-233.432,09</b>	
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>350.826,57</b>	
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	1.109.999,79	
2. Realisierte Verluste	-1.326.671,36	
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>-216.671,57</b>	
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>134.155,00</b>	
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	5.644.352,09	
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	231.283,97	
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>5.875.636,06</b>	
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>6.009.791,06</b>	

für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Anteilklasse P (a)	EUR	EUR
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	68.048,95	
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	295,03	
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	-6.192,98	
<b>Summe der Erträge</b>	<b>62.151,00</b>	
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-99,94	
2. Verwaltungsvergütung	-40.764,83	
3. Verwahrstellenvergütung	-1.859,66	
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-3.446,31	
5. Sonstige Aufwendungen	-492,27	
davon Depotgebühren	-386,77	
davon Kontoführungsgebühren	-10,43	
davon Kosten Quellensteuerdienstleistungen	-61,36	
davon Kosten der Aufsicht	-33,71	
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-46.663,01</b>	
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>15.487,99</b>	
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	118.087,05	
2. Realisierte Verluste	-141.360,74	
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>-23.273,69</b>	
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-7.785,70</b>	
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	525.838,00	
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	21.546,83	
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>547.384,83</b>	
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>539.599,13</b>	

**Entwicklung des Sondervermögens**

für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Anteilklasse I (a)	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>11.067.930,71</b>	
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-5.452,53	
2. Zwischenausschüttungen	0,00	
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	1.294.230,28	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	1.874.791,32	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-580.561,04	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	5.466,15	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	2.557.809,76	
davon nicht realisierte Gewinne	2.417.077,05	
davon nicht realisierte Verluste	99.042,57	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>14.919.984,37</b>	

für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Anteilklasse S (a)	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>25.939.862,53</b>	
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-12.964,80	
2. Zwischenausschüttungen	0,00	
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	-3.211.123,05	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	1.837.895,35	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-5.049.018,40	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	-40.745,95	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	6.009.791,06	
davon nicht realisierte Gewinne	5.644.352,09	
davon nicht realisierte Verluste	231.283,97	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>28.684.819,79</b>	

für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Anteilklasse P (a)	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>2.211.790,35</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		279.831,85
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinkäufen	1.235.761,29	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-955.929,44	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		10.413,22
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		539.599,13
davon nicht realisierte Gewinne	525.838,00	
davon nicht realisierte Verluste	21.546,83	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>3.041.634,55</b>

### Verwendung der Erträge

#### Berechnung der Ausschüttung

Anteilklasse I (a)	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für Ausschüttung verfügbar</b>		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	94.143,59	0,9270011
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	41.690,14	0,4105092
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
<b>II. Nicht für Ausschüttung verwendet</b>		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	129.740,30	1,2775102
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>6.093,43</b>	<b>0,0600000</b>

(auf einen Anteilumlauf von 101.557,148 Stück)

#### Berechnung der Ausschüttung

Anteilklasse S (a)	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für Ausschüttung verfügbar</b>		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	430.332,67	2,2351460
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	134.155,00	0,6968005
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
<b>II. Nicht für Ausschüttung verwendet</b>		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	552.935,87	2,8719465
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>11.551,80</b>	<b>0,0600000</b>

(auf einen Anteilumlauf von 192.530 Stück)

#### Berechnung der Ausschüttung

Anteilklasse P (a)	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für Ausschüttung verfügbar</b>		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,0000002
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-7.785,70	-0,2849837
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
<b>II. Nicht für Ausschüttung verwendet</b>		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	-7.785,70	-0,2849836
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,0000000</b>

(auf einen Anteilumlauf von 27.319,805 Stück)

### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Anteilklasse I (a)	Fondsvermögen EUR	Anteilwert EUR
Geschäftsjahr		
31.12.2024	14.919.984,37	146,91
31.12.2023	11.067.930,71	119,01
31.12.2022	12.048.939,79	113,46
31.12.2021	9.238.145,27	117,03

Anteilklasse S (a)	Fondsvermögen EUR	Anteilwert EUR
Geschäftsjahr		
31.12.2024	28.684.819,79	148,99
31.12.2023	25.939.862,53	120,45
31.12.2022	24.630.592,87	114,26
31.12.2021	23.998.362,30	117,60

Anteilklasse P (a)	Fondsvermögen EUR	Anteilwert EUR
Geschäftsjahr		
31.12.2024	3.041.634,55	111,33
31.12.2023	2.211.790,35	90,67
31.12.2022	2.034.062,50	87,04
31.12.2021	516.991,05	90,16

## Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben nach der Derivatverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		keine

### Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten

davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	98,08
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gemäß § 37 Absatz 4 DerivateVO

Kleinster potenzieller Risikobetrag	9,98 %
Größter potenzieller Risikobetrag	12,52 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	11,12 %

### Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateVO verwendet wurde

Multi-Faktor-Modell mit Monte Carlo Simulation

### Parameter, die gemäß § 11 DerivateVO verwendet wurden

Konfidenzniveau	99,00 %
Unterstellte Haltdauer	10 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	504 Tagesrenditen
Exponentielle Gewichtung, Gewichtungsfaktor (entsprechend einer effektiven Historie von einem Jahr)	0,993

### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens gemäß § 37 Absatz 5 DerivateVO

NYSE Arca Exchange Gold BUGS Index	100 %
------------------------------------	-------

### Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage

Leverage nach der Brutto-Methode gemäß Artikel 7 der Level II VO Nr. 231/2013.	100,16 %
--	----------

### Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse I (a)	EUR	146,91
Anteilwert Klasse S (a)	EUR	148,99
Anteilwert Klasse P (a)	EUR	111,33
Umlaufende Anteile Klasse I (a)	STK	101.557,148
Umlaufende Anteile Klasse S (a)	STK	192.530
Umlaufende Anteile Klasse P (a)	STK	27.319,805

### Zusätzliche Angaben nach § 16 Absatz 1 Nummer 2 KARBV – Angaben zum Bewertungsverfahren

Alle Wertpapiere, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt.

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen. Anteile an Investmentvermögen werden zum letzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis des Vortages.

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung.

Das bisherige Vorgehen bei der Bewertung der Assets des Sondervermögens findet auch vor dem Hintergrund der Auswirkungen durch Covid-19 Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen in diesem Zusammenhang waren bisher nicht notwendig.

Zum Stichtag 31. Dezember 2024 erfolgte die Bewertung für das Sondervermögen zu 100 % auf Basis von handelbaren Kursen, zu 0 % auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen und zu 0 % auf Basis von sonstigen Bewertungsverfahren.

### Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio [TER]) beträgt:

Anteilklasse I (a)	1,08 %
Anteilklasse S (a)	0,88 %
Anteilklasse P (a)	1,66 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Geschäftsjahr getragenen Kosten (ohne Transaktionskosten und ohne Performance Fee) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der über WM-Datenservice bzw. Basisinformationsblatt veröffentlichten TER oder Verwaltungskosten) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Der Anteil der erfolgsabhängigen Vergütung am durchschnittlichen Fondsvermögen beträgt:

Anteilklasse I (a)	0 %
Anteilklasse S (a)	0 %
Anteilklasse P (a)	0 %

Dieser Anteil berücksichtigt die vom Sondervermögen im Geschäftsjahr angefallene Performance-Fee im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens sowie die Performance-Fee der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Die Ampega Investment GmbH gewährt sogenannte Vermittlungsprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft Ampega Investment GmbH für das Sondervermögen Value Intelligence Gold Company Fonds AMI keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung dargestellt.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) im Geschäftsjahr gesamt: 10.821,48 EUR.

Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR Transaktionen.

**Angaben zur Mitarbeitervergütung**

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)	TEUR	11.066
davon feste Vergütung	TEUR	8.502
davon variable Vergütung	TEUR	2.564
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	TEUR	n.a.
Zahl der Mitarbeiter der KVG (ohne Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)		80
Höhe des gezahlten Carried Interest	TEUR	n.a.
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütungen an Risikoträger	TEUR	4.525
davon Geschäftsleiter	TEUR	1.461
davon andere Führungskräfte	TEUR	2.589
davon andere Risikoträger	TEUR	n.a.
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	TEUR	475
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	TEUR	n.a.

Die Angaben zu den Vergütungen sind dem Jahresabschluss zum 31.12.2023 der KVG entnommen und werden aus den Entgeltabrechnungsdaten des Jahres 2023 ermittelt. Die Vergütung, die Risikoträger im Jahr von den anderen Gesellschaften des Talanx Konzerns erhielten, wurde bei der Ermittlung der Vergütungen einbezogen.

Gem. § 37 KAGB ist die Ampega Investment GmbH (nachfolgend Ampega) verpflichtet, ein den gesetzlichen Anforderungen entsprechendes Vergütungssystem einzurichten. Aufgrund dessen hat die Gesellschaft eine Vergütungsrichtlinie implementiert, die den verbindlichen Rahmen für die Vergütungspolitik und -praxis bildet, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich ist.

Die Vergütungspolitik orientiert sich an der Größe der KVG und der von ihr verwalteten Sondervermögen, der internen Organisation und der Art, dem Umfang und der Komplexität der von der Gesellschaft getätigten Geschäfte. Sie steht im Einklang mit der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Ampega, der von ihr verwalteten Sondervermögen sowie der Anleger solcher Sondervermögen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütungsrichtlinie enthält im Einklang mit den gesetzlichen Regelungen insbesondere detaillierte Vorgaben im Hinblick auf die allgemeine Vergütungspolitik sowie Regelungen für fixe und variable Gehälter und Informationen darüber, welche Mitarbeiter, deren Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der KVG und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) in diese Vergütungsrichtlinie einbezogen sind.

Zur Grundvergütung können Mitarbeiter und Geschäftsleiter eine leistungsorientierte Vergütung zzgl. weiterer Zuwendungen (insbes. Dienstwagen) erhalten. Das Hauptaugenmerk des variablen Vergütungsbestandteils liegt bei der Ampega auf der Erreichung individuell festgelegter, qualitativer und/oder quantitativer Ziele. Zur langfristigen Bindung und Schaffung von Leistungsanreizen wird ein wesentlicher Anteil des variablen Vergütungsbestandteils mit einer Verzögerung von vier Jahren ausbezahlt.

Mit Hilfe der Regelungen wird eine solide und umsichtige Vergütungspolitik betrieben, die zu einer angemessenen Ausrichtung der Risiken führt und einen angemessenen und effektiven Anreiz für die Mitarbeiter schafft.

Die Vergütungsrichtlinie wurde von dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung der Ampega Investment GmbH beschlossen und unterliegt der jährlichen Überprüfung. Zudem hat die Ampega einen Vergütungsausschuss im Aufsichtsrat der Gesellschaft eingerichtet, der sich mit den besonderen Anforderungen an das Vergütungssystem auseinandersetzt und sich mit den entsprechenden Fragen befasst.

Das Vergütungssystem setzt keine Anreize Nachhaltigkeitsrisiken einzugehen.

Die jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik durch die Gesellschaft hat ergeben, dass Änderungen der Vergütungspolitik nicht erforderlich sind.

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 KAGB fanden daher im Berichtszeitraum nicht statt.

**Angaben zur Transparenz gemäß Verordnung (EU) 2020/852 bzw. Angaben nach Offenlegungsverordnung**

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Die Steuerung nach den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact) ist in diesem Fonds kein Bestandteil der Anlagestrategie.

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, einschließlich der Auswirkungen von Emittenten auf Nachhaltigkeitsfaktoren, ist jedoch ein integraler Bestandteil der Investitionsanalyse des Fonds. Zu den Nachhaltigkeitsfaktoren gehören Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte, sowie die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Für Investments, die entsprechend den der Überwachung zugrundeliegenden ESG-Daten als kontroverse Waffenhersteller klassifiziert sind, gilt ein absoluter Ausschluss. Ein derartiger Ausschluss gilt - vorbehaltlich vereinbarter Limite - auch für Anlagen von bzw. mit Bezug zu Emittenten, die gemäß den von der Gesellschaft verwendeten Daten mit den UN Global Compact Kriterien nicht konform sind.

Gemäß der festgestellten wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen auf Ebene der Gesellschaft werden für die verschiedenen Assetklassen in diesem Zusammenhang Maßnahmen definiert, um die nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen zu reduzieren. Zusätzlich ist die Gesellschaft Unterzeichner der Principles for Responsible Investment (PRI) und verpflichtet sich damit zum Ausbau nachhaltiger Geldanlagen und zur Einhaltung der sechs, durch die UN aufgestellten Prinzipien für verantwortliches Investieren.

Köln, den 16. April 2025

Ampega Investment GmbH  
Die Geschäftsführung



Dr. Thomas Mann



Dr. Dirk Erdmann

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Ampega Investment GmbH, Köln

### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Value Intelligence Gold Company Fonds AMI – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Ampega Investment GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

### Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern

resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des

Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 16. April 2025

PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Anita Dietrich  
Wirtschaftsprüfer

ppa. Felix Schneider  
Wirtschaftsprüfer

Überreicht durch:

Ampega Investment GmbH  
Postfach 10 16 65, 50456 Köln, Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799

Fax +49 (221) 790 799-729

Email [fonds@ampega.com](mailto:fonds@ampega.com)

Web [www.ampega.com](http://www.ampega.com)